

## Die teure Geschäftsreise

Am 05. April infizierte sich der selbstständige Unternehmensberater Jörg Husemann (Name geändert) in einem Café mit einer Schadsoftware. Diese verschlüsselte in wenigen Sekunden sein gesamtes Computersystem.

Der beauftragte IT-Spezialist erklärte Jörg Husemann später, dass sich wahrscheinlich Hacker in das WLAN-Netzwerk des Cafés eingewählt hatten. Im Netzwerk suchten diese gezielt nach Geräten mit veralteter Software. Ein nicht vorhandenes Software-update wurde dem Unternehmensberater zum Verhängnis.



### Konsequenzen

- Die IT-Systeme mussten bereinigt und neu aufgesetzt werden
- Seit der letzten Datensicherung erstellte Dokumente konnten nicht wiederhergestellt werden
- Der Computer konnte für 2 Tage nicht genutzt werden

### Deckung der Cyber-Versicherung

- Kosten für IT-Spezialisten
- Kosten für den Mehraufwand der Mitarbeiter
- Kosten für den Umsatzausfall

Schaden: 7.000 €